

Puhdys, Knecht Ruprecht (Kommet Ihr Hirten)

Kommet ihr Hirten, ihr Mnner und Frau'n

Drauen vom Walde da komm ich her
Ich muss euch sagen, es weihnachtet sehr
berall auf den Tannenspitzen
Sah ich goldene Lichtlein sitzen
Und droben aus dem Himmelstor
Sah mit groen Augen das Christkind hervor
Und wie ich so strolch durch den finstren Tann
Da rief's mich mit heller Stimme an:
Knecht Ruprecht, rief es, alter Gesell
Hebe die Beine, spute dich schnell
Die Kerzen fangen zu brennen an
Das Himmelstor ist aufgetan
Alte und Junge sollen nun
Von der Jagd des Lebens einmal ruh'n
Und morgen flieg'ich hinab zu Erden
Es soll wieder Weihnachten werden

Kommet ihr Hirten, ihr Mnner und Frau'n
Kommet das liebliche Kindlein zu schau'n

Ich sprach: Lieber Herr Christ
Meine Reise fast zu Ende ist
Ich soll nur noch in diese Stadt
Die eitel gute Kinder hat
"Hast du das Sklein auch bei dir?"
Ich sprach: Das Sklein, das ist hier
Denn Apfel und Nuss und Mandelkern
Essen fromme Kinder gern

"Hast du die Rute auch bei dir?"
Ich sprach: Die Rute, die ist hier
Doch fr die Kinder nur, die schlechten
Die trifft es auf den Teil, den rechten
Kindlein sprach:"So ist es recht
So geh mit Gott, mein teurer Knecht."
Drauen vom Walde da komm ich her
Ich muss euch sagen, es weihnachtet sehr

Kommet ihr Hirten, ihr Mnner und Frau'n
Kommet das liebliche Kindlein zu schau'n
Christus, der Herr ist heute geboren
Den Gott zum Heiland euch hat erkoren
Frchtet euch nicht

Christus, der Herr ist heute geboren
Den Gott zum Heiland euch hat erkoren
Frchtet euch nicht
Frchtet euch nicht